

”

Die reine Präsentation von Objekten genügt heute nicht mehr; sondern die Besucher erwarten ein spannendes Storytelling ...

Sabine Haag

Kunsthistorisches Museum

“

Museum ist man auf sich allein gestellt – wer nicht weiterkommt, findet allerdings kleine Tipps in den Umschlägen. Gleichzeitig fällt auch der Zeitdruck weg. Zwar sollte das Spiel in 90 Minuten gelöst werden, ohne fehlenden Spielleiter achtet aber niemand auf die Zeit. Somit entfällt auch ein großer Faktor der Live Escape Games: Der Kampf gegen die Zeit und die Anspannung, die jeden befällt, der schon einmal einen Escape Room lösen musste, gibt es hier nicht.

Dafür können die Ausstellungen räume aber erkundet werden: Zwischen den Rätseln einfach stehen bleiben und über das Museum, die Gemälde, Skulpturen, Wandbemalungen oder Edelsteine staunen. Vor allem die Location ist es, die dieses Live-Adventure-Game zu etwas Besonderem macht. Man fühlt sich wie Robert Langdon, Held aus dem Film „The Da Vinci Code“, der im Louvre, dem Kunstmuseum in Paris, auf zahlreiche Geheimnisse stößt.

Alternative zur digitalen Welt

Gleichzeitig findet sich wohl der ein oder andere in einer Location wieder, die er ohne den Mystery Hunt so schnell wohl nicht besucht hätte, und wer einmal im Kunsthistorischen Museum ist, der schaut sich auch gern weiter um. Das 100% analoge Spiel ist eine Alternative zu unserer digitalen Welt. Auf die Frage, was sich das Kunsthistorische Museum durch das Rätselspiel erhofft, sagt Haag: „Die Mystery

Hunt richtet sich an ein neugieriges und offenes Publikum. Das Format kann zum Teambuilding eingesetzt werden oder einfach ein neues, innovatives Museumserlebnis bieten. Das KHM erhofft sich eine gute Mundpropaganda sowie daraus resultierend weitere Museumsbesuche der Mystery Hunt-Teilnehmer.“

Marketing für Museen

Im Gegensatz zum klassischen Marketing kann die Aufgabenstellung des Kulturmarketing als komplexer betrachtet werden. Museen erfüllen einen künstlerischen, wissenschaftlichen und einen Bildungsauftrag. Gleichzeitig muss wirtschaftlich gehandelt und ein Deckungsbeitrag erwirtschaftet werden.

Beide Felder heutzutage zusammenzubringen, dürfte mittlerweile anspruchsvoller geworden sein. „Die Anforderungen an ein lebendiges und inklusives Museum haben sich gegenüber früher sehr verändert bzw. erweitert. Die reine Präsentation von Objekten genügt heute nicht mehr, sondern die Besucher erwarten ein spannendes Storytelling sowie ein breites Angebot von Ausstellungen, Shops, Gastronomie und Kunstvermittlung. Das macht die Museumsarbeit heute komplexer und dynamischer, aber auch kostenintensiver“, erklärt auch Haag. Welche Rätsel beim Mystery Hunt gestellt werden, darf natürlich nicht verraten werden – so will es der Verhaltenskodex der Spieler von Live Adventure Games. In jedem Fall lohnt es sich, das Kunsthistorische Museum auf diese neue Weise zu entdecken und sich und die anderen Gruppenmitglieder noch etwas besser kennenzulernen.

Weitere Informationen:

www.mysteryhunt.at

www.khm.at

invitario

Von der Einladung bis zum Check-in am Event



Invitario ist die Software für mehr Übersicht, Effizienz und Erfolg beim Einladen und Verwalten Ihrer Gäste.

invitario.com

Software für smartes Einladungs- und Teilnehmermanagement